Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 22. August 2017 um 11:33 Uhr

Es ging um ein Gewerbegrundstück einer Eigentümerin aus Hameln: Bereitschaftspolizei unterstützt Gerichtsvollzieher bei Zwangsräumung

Dienstag 22. August 2017 - **Bad Nenndorf (wbn). Zwangsräumung mit Polizeiunterstützung: Beamte der Bereitschaftspolizei haben einem Gerichtsvollzieher beim Räumen eines Gewerbegrundstücks bei Bad Nenndorf geholfen.**

Auf dem Gelände einer Eigentümerin aus Hameln hätten sich „eine nicht näher zu bestimmende Anzahl an Personen“ aufgehalten, heißt es im Polizeibericht. Die mit schwerer Schutzausstattung ausgerüsteten Polizisten trafen schließlich tatsächlich auf mehrere Personen. Außerdem entdeckten sie Betäubungsmittel und verfälschte Autokennzeichen.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Bad Nenndorf:

„Bei der Vollstreckung eines Titels zur Zwangsräumung eines Gewerbegrundstückes an der Gehrenbreite in Bad Nenndorf forderte der beauftragte Gerichtsvollzieher die Hilfe der Polizei an, da sich auf dem Grundstück eine nicht näher zu bestimmende Anzahl an Personen, darunter auch der Inhaber des dort ehemals ansässigen Betriebes, widerrechtlich aufhalten sollte.

In den frühen Morgenstunden des 22.08.17 gewährte die Polizei Bad Nenndorf mit Unterstützung der Bereitschaftspolizei Hannover diese Amtshilfe.

Es wurden mehrere Personen auf dem Gelände angetroffen und überprüft und mehrere Strafverfahren, u.a. wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz eingeleitet. Weiterhin wurde ein verfälschtes Paar amtlicher Kennzeichen sichergestellt.

Der Polizeieinsatz blieb natürlich aufgrund der mit Schutzausstattung und Einsatzhelm ausgerüsteten Beamtinnen und Beamten der Bereitschaftspolizei in der Öffentlichkeit nicht unbemerkt.

Im Anschluss an die polizeilichen Maßnahmen konnte der Gerichtsvollzieher seines Amtes walten und das Gelände an die Eigentümerin aus dem Bereich Hameln übergeben.“